

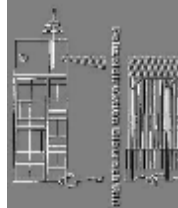
Polizeidirektion Biberach

Teil II

Sicherheits- analyse 2007/2008

Raumschaft Bad Schussenried

"Ihre Sicherheit - Unsere Aufgabe"
Sicher leben im Landkreis Biberach
durch exzellente Polizeiarbeit



1	KRIMINALITÄTSBAROMETER DER STÄDTE BAD SCHUSSENRIED, BAD BUCHAU UND DER GEMEINDEN	3
1.1	Stadt Bad Schussenried	3
1.2	Stadt Bad Buchau	4
1.3	Gemeinde Alleshausen	5
1.4	Gemeinde Allmannsweiler	6
1.5	Gemeinde Betzenweiler	7
1.6	Gemeinde Dürnau	8
1.7	Gemeinde Ingoldingen	9
1.8	Gemeinde Kanzach	10
1.9	Gemeinde Moosburg	11
1.10	Gemeinde Oggelshausen	12
1.11	Gemeinde Seekirch	13
1.12	Gemeinde Tiefenbach	14
2	VERKEHRSSICHERHEITSLAGE DER RAUMSCHAFT	15
2.1	Entwicklung der Unfallzahlen	15
2.2	Entwicklung der Verletzten (Tote, Schwer- und Leichtverletzte)	15
2.3	Unfallbarometer der Städte Bad Schussenried, Bad Buchau und der Gemeinden	16
2.4	Unfallhäufungsstellen	29
2.5	Verkehrsüberwachung	29
3	LAGEBILD ORDNUNGSSTÖRUNGEN	30
4	ENTWICKLUNGEN IM POLIZEIBEREICH	31

1 Kriminalitätsbarometer der Städte Bad Schussenried, Bad Buchau und der Gemeinden

1.1 Stadt Bad Schussenried

Kriminalitätsbarometer für die Stadt Bad Schussenried -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	359	394	9,7%
Aufklärungsquote	59,1%	50,3%	-8,8%
Tatverdächtige	162	196	21,0%
TV Kinder	9	5	-44,4%
TV Jugendliche	22	31	40,9%
Nichtdt. Tatverdächtige	17	30	76,5%
Straftaten durch Aussiedler	22	22	0,0%

1.2 Stadt Bad Buchau

Kriminalitätsbarometer

für die

Stadt Bad Buchau

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	281	238	-15,3%
Aufklärungsquote	60,9%	54,2%	-6,7%
Tatverdächtige	131	103	-21,4%
TV Kinder	4	9	125,0%
TV Jugendliche	19	15	-21,1%
Nichtdt. Tatverdächtige	19	11	-42,1%
Straftaten durch Aussiedler	26	45	73,1%

1.3 Gemeinde Alleshausen

Kriminalitätsbarometer für die Gemeinde Alleshausen

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	2	8	300,0%
Aufklärungsquote	50,0%	87,5%	37,5%
Tatverdächtige	1	2	100,0%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	0	0,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	0	0	0,0%

1.4 Gemeinde Allmannsweiler

Kriminalitätsbarometer für die Gemeinde Allmannseiler -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	0	4	100,0%
Aufklärungsquote	0,0%	0,0%	0,0%
Tatverdächtige	0	0	0,0%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	0	0,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	0	0	0,0%

1.5 Gemeinde Betzenweiler

Kriminalitätsbarometer für die Gemeinde Betzenweiler -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	6	12	100,0%
Aufklärungsquote	16,7%	83,3%	66,6%
Tatverdächtige	3	4	33,3%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	1	100,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	0	0	0,0%

1.6 Gemeinde Dürnau

Kriminalitätsbarometer

für die

Gemeinde Dürnau

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	7	12	71,4%
Aufklärungsquote	85,7%	83,3%	-2,4%
Tatverdächtige	7	4	-42,9%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	1	100,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	0	0	0,0%

1.7 Gemeinde Ingoldingen

Kriminalitätsbarometer für die Gemeinde Ingoldingen

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	64	61	-4,7%
Aufklärungsquote	68,8%	55,7%	-13,1%
Tatverdächtige	48	46	-4,2%
TV Kinder	0	1	100,0%
TV Jugendliche	5	8	60,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	5	8	60,0%

1.8 Gemeinde Kanzach

Kriminalitätsbarometer

für die

Gemeinde Kanzach

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	12	10	-16,7%
Aufklärungsquote	75,0%	40,0%	-35,0%
Tatverdächtige	10	4	-60,0%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	0	0,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	0	0	0,0%

1.9 Gemeinde Moosburg

Kriminalitätsbarometer

für die

Gemeinde Moosburg

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	7	5	-28,6%
Aufklärungsquote	57,1%	60,0%	2,9%
Tatverdächtige	4	5	25,0%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	3	100,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	1	2	100,0%

1.10 Gemeinde Oggelshausen

Kriminalitätsbarometer für die Gemeinde Oggelshausen

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	5	19	280,0%
Aufklärungsquote	100,0%	57,9%	-42,1%
Tatverdächtige	7	8	14,3%
TV Kinder	0	1	100,0%
TV Jugendliche	1	1	0,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	1	1	0,0%

1.11 Gemeinde Seekirch

Kriminalitätsbarometer

für die

Gemeinde Seekirch

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	5	0	-100,0%
Aufklärungsquote	100,0%	0,0%	-100,0%
Tatverdächtige	1	0	-100,0%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	0	0,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	0	0	0,0%

1.12 Gemeinde Tiefenbach

Kriminalitätsbarometer

für die

Gemeinde Tiefenbach

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

	2006	2007	+ / -
Straftaten	3	9	200,0%
Aufklärungsquote	100,0%	88,9%	-11,1%
Tatverdächtige	3	3	0,0%
TV Kinder	0	0	0,0%
TV Jugendliche	0	1	100,0%
Nichtdt. Tatverdächtige	1	0	-100,0%

2 Verkehrssicherheitslage der Raumschaft

2.1 Entwicklung der Unfallzahlen

Gemeinden:	2006	2007	Veränderung	Prozent
Bad Schussenried	106	138	32	30,2%
Bad Buchau	75	69	-6	-8,0%
Alleshausen	0	2	2	200,0%
Allmannsweiler	1	1	0	0,0%
Betzenweiler	5	5	0	0,0%
Dürnau	5	7	2	40,0%
Ingoldingen	32	31	-1	-3,1%
Kanzach	7	10	3	42,9%
Moosburg	0	2	2	200,0%
Oggelshausen	8	11	3	37,5%
Seekirch	0	2	2	200,0%
Tiefenbach	3	2	-1	-33,3%
Gesamt:	242	280	38	15,7%

2.2 Entwicklung der Verletzten (Tote, Schwer- und Leichtverletzte)

Gemeinden:	2006	2007	Veränderung	Prozent
Bad Schussenried	34	51	17	50,0%
Bad Buchau	28	14	-14	-50,0%
Alleshausen	0	1	1	100,0%
Allmannsweiler	0	0	0	0,0%
Betzenweiler	3	2	-1	-33,3%
Dürnau	1	0	-1	-100,0%
Ingoldingen	12	5	-7	-58,3%
Kanzach	3	2	-1	-33,3%
Moosburg	0	1	1	100,0%
Oggelshausen	3	2	-1	-33,3%
Seekirch	0	0	0	0,0%
Tiefenbach	2	3	1	50,0%
Gesamt:	86	81	-5	-5,8%

Vor dem Hintergrund eines Rückganges der Unfallzahlen im Kreisgebiet von -1,1 % erscheint eine Zunahme in der Raumschaft um 15,7 % sehr hoch. Die Zahl von 280 Unfällen liegt zwar über dem langjährigen Mittelwert von 257 Unfällen pro Jahr, war aber schon in den Jahren 2001 (300), 2002 (315) und 2005 (286) übertroffen worden.

2.3 Unfallbarometer der Städte Bad Schussenried, Bad Buchau und der Gemeinden

Verkehrsbarometer			
für die			
Raumschaft Bad Schussenried-Bad Buchau			
-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	242	280	15,7%
Unfälle mit Personenschaden	73	61	-16,4%
Unfälle mit mot. Zweirädern	9	12	33,3%
Radunfälle	10	18	80,0%
Fußgängerunfälle	3	6	100,0%
Alkoholunfälle	7	12	71,4%
Schulwegunfälle	0	3	300,0%
Unfallflucht	46	56	21,7%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	54	61	13,0%
Schwerverletzte	29	20	-31,0%
Getötete	3	0	- 100,0%

Erfreulich ist der Rückgang der Unfälle mit Personenschaden auf den bislang niedrigsten Wert seit 1998. Der Zuwachs auf 12 Unfälle mit motorisierten Zweirädern entspricht dem langjährigen Mittelwert. 18 Radunfälle stehen einem langjährigen Mittelwert von 15 Radunfällen gegenüber. Die Zahl von 3 Schulwegunfällen stellt einen Höchstwert seit 1998 dar. Sie betreffen je einen Fußgänger und Radfahrer in Bad Schussenried und einen Schüler, der in Betzenweiler mit einem Leichtkraftrad verunglückte.

2.3.1 Stadt Bad Schussenried

Verkehrsbarometer für die Stadt Bad Schussenried -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	106	138	30,2%
Unfälle mit Personenschaden	24	34	41,7%
Unfälle mit mot. Zweirädern	5	6	20,0%
Radunfälle	6	11	83,3%
Fußgängerunfälle	0	3	300,0%
Alkoholunfälle	2	6	200,0%
Schulwegunfälle	0	2	200,0%
Unfallflucht	18	33	83,3%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	25	38	52,0%
Schwerverletzte	8	13	62,5%
Getötete	1	0	-100,0%

Nach einem historischen Tiefststand der Unfallzahlen aus dem Vorjahr stieg die Zahl wieder an und liegt nun leicht über dem langjährigen Mittelwert von 131 Unfällen. Auch bei den Unfällen mit Personenschaden stieg die Zahl nach einem Tiefstwert im Vorjahr wieder an, liegt aber immer noch unter dem langjährigen Mittelwert von 37. Gleiches gilt auch für die Radunfälle (MW 9), Alkoholunfälle (MW 6), Unfallfluchten (MW 29) und die Zahl der Verunglückten (MW 50).

2.3.2 Stadt Bad Buchau

Verkehrsbarometer für die Stadt Bad Buchau -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	75	69	-8,0%
Unfälle mit Personenschaden	17	12	-29,4%
Unfälle mit mot. Zweirädern	3	2	-33,3%
Radunfälle	2	3	50,0%
Fußgängerunfälle	2	1	-50,0%
Alkoholunfälle	3	3	0,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	19	16	-15,8%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	14	11	-21,4%
Schwerverletzte	14	3	-78,6%
Getötete	0	0	0,0%

Entgegen dem Trend in der Raumschaft hat Bad Buchau eine fast durchweg positive Entwicklung vorzuweisen. Die Zahl der Unfälle entspricht dem langjährigen Mittelwert. Die Unfälle mit Personenschaden weisen wieder den bisherigen Tiefstwert aus den Jahren 1998 und 2004 auf. Bei den Verletzten wurde der zweitniedrigste Wert seit 1998 erreicht. Nur 2004 waren mit 12 weniger Verletzte verzeichnet worden.

2.3.3 Gemeinde Alleshausen

Verkehrsbarometer für die Gemeinde Alleshausen -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	0	2	200,0%
Unfälle mit Personenschaden	6	1	-83,3%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	0	0,0%
Radunfälle	0	0	0,0%
Fußgängerunfälle	0	1	100,0%
Alkoholunfälle	0	0	0,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	0	0	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	0	0	0,0%
Schwerverletzte	0	1	100,0%
Getötete	0	0	0,0%

2.3.4 Gemeinde Allmannsweiler

Verkehrsbarometer

für die
Gemeinde Allmannsweiler

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	1	1	0,0%
Unfälle mit Personenschaden	5	0	- 100,0%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	0	0,0%
Radunfälle	0	0	0,0%
Fußgängerunfälle	0	0	0,0%
Alkoholunfälle	0	0	0,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	1	1	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	0	0	0,0%
Schwerverletzte	0	0	0,0%
Getötete	0	0	0,0%

2.3.5 Gemeinde Betzenweiler

Verkehrsbarometer für die Gemeinde Betzenweiler -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	5	5	0,0%
Unfälle mit Personenschaden	3	2	-33,3%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	1	100,0%
Radunfälle	0	0	0,0%
Fußgängerunfälle	0	0	0,0%
Alkoholunfälle	0	0	0,0%
Schulwegunfälle	0	1	100,0%
Unfallflucht	2	0	-100,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	3	1	-66,7%
Schwerverletzte	0	1	100,0%
Getötete	0	0	0,0%

Der Schulwegunfall betrifft einen Schüler, der mit einem Leichtkraftrad verunglückte.

2.3.6 Gemeinde Dürnau

Verkehrsbarometer für die Gemeinde Dürnau -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	5	7	40,0%
Unfälle mit Personenschaden	1	0	- 100,0%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	0	0,0%
Radunfälle	0	0	0,0%
Fußgängerunfälle	0	0	0,0%
Alkoholunfälle	0	0	0,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	2	2	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	0	0	0,0%
Schwerverletzte	1	0	- 100,0%
Getötete	0	0	0,0%

Die Gesamtzahl der Unfälle hat mit 7 einen Höchststand seit 1998 erreicht.

2.3.7 Gemeinde Ingoldingen

Verkehrsbarometer für die Gemeinde Ingoldingen -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	32	31	-3,1%
Unfälle mit Personenschaden	10	5	-50,0%
Unfälle mit mot. Zweirädern	1	2	100,0%
Radunfälle	1	2	100,0%
Fußgängerunfälle	1	0	-100,0%
Alkoholunfälle	1	1	0,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	4	4	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	10	4	-60,0%
Schwerverletzte	1	1	0,0%
Getötete	1	0	-100,0%

Trotz leichtem Rückgang liegt die Gesamtzahl der Unfälle immer noch über dem langjährigen Mittelwert von 25 Unfällen.

Mit nur 5 Verletzten wurde ein Tiefstwert seit 1998 erreicht.

2.3.8 Gemeinde Kanzach

Verkehrsbarometer für die Gemeinde Kanzach -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	7	10	42,9%
Unfälle mit Personenschaden	2	2	0,0%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	0	0,0%
Radunfälle	0	0	0,0%
Fußgängerunfälle	0	1	100,0%
Alkoholunfälle	0	1	100,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	0	0	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	1	2	100,0%
Schwerverletzte	1	0	- 100,0%
Getötete	1	0	- 100,0%

Die Zahl von 10 Unfällen liegt leicht über dem langjährigen Mittelwert von 8 Unfällen.

2.3.9 Gemeinde Moosburg

Verkehrsbarometer

für die

Gemeinde Moosburg

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	0	2	200,0%
Unfälle mit Personenschaden	0	1	100,0%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	1	100,0%
Radunfälle	0	0	0,0%
Fußgängerunfälle	0	0	0,0%
Alkoholunfälle	0	1	100,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	0	0	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	0	0	0,0%
Schwerverletzte	0	1	100,0%
Getötete	0	0	0,0%

2.3.10 Gemeinde Oggelshausen

Verkehrsbarometer

für die
Gemeinde Oggelshausen
-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	8	11	37,5%
Unfälle mit Personenschaden	3	2	-33,3%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	0	0,0%
Radunfälle	0	1	100,0%
Fußgängerunfälle	0	0	0,0%
Alkoholunfälle	1	0	-100,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	0	0	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	0	2	200,0%
Schwerverletzte	3	0	-100,0%
Getötete	0	0	0,0%

2.3.11 Gemeinde Seekirch

Verkehrsbarometer für die Gemeinde Seekirch -die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-			
<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	0	2	200,0%
Unfälle mit Personenschaden	0	0	0,0%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	0	0,0%
Radunfälle	0	0	0,0%
Fußgängerunfälle	0	0	0,0%
Alkoholunfälle	0	0	0,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	0	0	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	0	0	0,0%
Schwerverletzte	0	0	0,0%
Getötete	0	0	0,0%

Nachdem im Vorjahr polizeilich kein Unfall registriert worden war, wurde mit nun 2 Unfällen der langjährige Durchschnittswert wieder erreicht.

2.3.12 Gemeinde Tiefenbach

Verkehrsbarometer für die Gemeinde Tiefenbach

-die wichtigsten Eckwerte im Vergleich-

<u>Unfallzahlen</u>	2006	2007	+ / -
Gesamtzahl der Unfälle	3	2	-33,3%
Unfälle mit Personenschaden	2	2	0,0%
Unfälle mit mot. Zweirädern	0	0	0,0%
Radunfälle	1	1	0,0%
Fußgängerunfälle	0	0	0,0%
Alkoholunfälle	0	0	0,0%
Schulwegunfälle	0	0	0,0%
Unfallflucht	0	0	0,0%
<u>Verunglückte</u>	2006	2007	+ / -
Leichtverletzte	1	3	200,0%
Schwerverletzte	1	0	-100,0%
Getötete	0	0	0,0%

2.4 Unfallhäufungsstellen

Im Jahr 2006 lag eine der 18 Unfallhäufungsstellen des gesamten Landkreises in der Raumschaft Bad Schussenried-Bad Buchau.

Die Unfallhäufungsstelle betraf die Einmündung der Lessingstraße in die K 7556 in Bad Schussenried.

Ø Durch Versetzen der Ortstafel befindet sich die Einmündung nun innerorts.

Im Jahr 2007 lagen 3 von 19 Unfallhäufungsstellen in der Raumschaft.

- Einmündung der K 7556 in die L 283 in Reichenbach
Ø hier wird eine STOP-Stelle eingerichtet
- Kreisverkehr L 275-K 7556-Buchauer Straße in Bad Schussenried
Ø hier kann an der Örtlichkeit keine Verbesserung erfolgen
- Kreuzung L 284 – Zeppelinstraße bei Kleinwinnaden
Ø hier wird eine Entschärfung erst nach Fertigstellung der Ortsumgehung Kleinwinnaden im Zuge der L 284 möglich sein. Diese Maßnahme könnte 2009 in das Planfeststellungsverfahren gehen.

2.5 Verkehrsüberwachung

Ergebnisse aus der Verkehrsüberwachung

Delikt / Tätigkeit	2006	2007	Prozent	Veränderung
Verkehrsordnungswidrigkeiten	88	81	-8,0%	-7
Verkehrsstraftaten	11	6	-45,5%	-5
Alkoholfahrten (ohne Unfälle)	1	0	-100,0%	-1
Alkoholtests	4	2	-50,0%	-2
Drogenfahrten (ohne Unfälle)	0	0	0,0%	0
Drogenvortests	2	1	-50,0%	-1

3 Lagebild Ordnungsstörungen

Vorbemerkung

Die Auswertung des Lagebilds 2007 für die Raumschaft Bad Schussenried / Bad Buchau ergab insgesamt 158 Ordnungsstörungen.

	Bad Schussenried	Bad Buchau	Tiefenbach	Moosburg	Seekirch	Kanzach	Allesh.	Allmansw	Betzenw.	Oggelshausen	Dürmau	Ingold.	Summe
Betr. Person	19	6	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	30
Gewalt oh. Platzverweis	1	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Gewalt mit Platzverweis	2	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6
Streitigkeiten	19	13	1	0	0	1	0	0	0	2	1	9	46
Alkoholmißbrauch Ki/Ju.	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Belästigung i. d. Öff.	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Punks/Skins	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2
Lärmbelästigung	10	15	0	0	0	1	0	1	1	5	0	2	35
Spätaussiedler	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ordnungsstörung Buden/Jugh.	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Einsatz mit BTM-Bezug	4	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Szenetreffpunkte	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Einsatz in Gaststätten	3	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7
Sperrzeitüberschreitung	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3
Randalierer	7	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
Summe	75	50	2	0	0	2	0	1	1	7	2	18	158

Schwerpunkte der Ordnungsstörungen lagen wie in den Vorjahren in den Städten Bad Schussenried mit 75 (47 %) Vorfällen, gefolgt von Bad Buchau mit 50 (32%).

4 Entwicklungen im Polizeibereich

Durch den derzeit umzusetzenden Stellenabbau und dem damit für die PD Biberach seit 2007 verbundenen und voraussichtlich bis 2010 ersatzlosen Personalverlust von insgesamt 23 Beamten ist die Polizeidirektion Biberach gezwungen, die 2005 erfolgte Organisationsänderung weiter zu modifizieren. Ziel ist es, ein ausgeglicheneres Betreuungsverhältnis der Polizeireviere zu erreichen und die Voraussetzungen für eine andauernde Rund-um-die-Uhr-Betreuung der Illertalgemeinden durch das Polizeirevier Biberach zu gewährleisten. Das bedeutet andererseits, dass die bisherigen **Postenbereiche Bad Schussenried** und **Bad Buchau** ab 01.07.2008 dem **Polizeirevier Riedlingen** zugeschlagen werden. Die Betreuung des ehemaligen Postenbereichs Bad Buchau außerhalb der Bürostunden oblag bisher bereits dem Polizeirevier Riedlingen. Umgekehrt wird ab 01.07.2008 der Gemeindebereich Ingoldingen außerhalb der Bürostunden nach wie vor vom Polizeirevier Biberach aus betreut werden.

Das Polizeirevier Riedlingen ist durch den Stellen- und Personalabbau bei der Polizeidirektion Biberach aber auch direkt betroffen. Seit 2007 sind drei Beamte in den Ruhestand gegangen, die nicht ersetzt werden können. Beendet wird zudem eine längerfristige Abordnung eines Beamten der Bereitschaftspolizei. Mit der Möglichkeit, in die Bewältigung der anfallenden Aufgaben auch die Beamten des Polizeipostens Bad Schussenried einzubeziehen, soll der Personalabbau ein wenig abgemildert werden.

Allerdings haben die Dienstgruppen durch notwendige Umsetzungen von zwei Beamten in den Ermittlungsdienst (Bezirkdienst) sowie die sich weiter verschlechternde Altersstruktur weitere Engpässe zu verkraften haben. Letztlich sind künftig - möglicherweise auch erheblich - verlängerte Interventionszeiten nicht auszuschließen.

Das Polizeirevier Riedlingen beabsichtigt, mit einem veränderten Dienstschichtmodell, das sich derzeit im Abstimmungsverfahren mit dem Innenministerium befindet, die Einsatzfähigkeit des Personals in den Dienstgruppen zu erhalten und damit den flächendeckenden Einsatz zu gewährleisten.

Vor diesem Hintergrund werden Sicherheitsanalyse und Sicherheitsgespräch für die Raumschaft Riedlingen ab dem Jahr 2009 um die Raumschaft Bad Schussenried/Bad Buchau erweitert. Bleibt zu hoffen, dass die gute Zusammenarbeit auch in dem erweiterten Kreis erhalten bleibt.

Letztlich sei der Hinweis erlaubt, dass sich das Polizeirevier Riedlingen entschlossen hat, mit sieben Beamten am landesweiten Trageversuch der neuen blauen Dienstuniform teilzunehmen. Damit werden im Bereich der Raumschaft Riedlingen-Bad Buchau-Bad Schussenried ab der 2. Jahreshälfte 2008 sowohl silber-blaue Einsatzfahrzeuge als auch Beamte mit blauer Uniform öffentlichkeitswirksam zu sehen sein.

ANLAGE – Ordnungsstörungen Stadt Bad Schussenried

	Schwerpunkte / Problembereiche	seitherige Maßnahmen der Polizei	Ergebnis der Sicherheitsgespräche	Umsetzung der Ergebnisse durch Polizei und Gemeinde	Wirkung
2006	Schulzentrum/Stadthallenparkplatz - Lärm - Sachbeschädigung - Alkoholmißbrauch - Ruhestörungen	Regelmäßige Kontrollen		Beibehaltung der Kontrollen	Nach wie vor Treffpunkt von entsprechenden Gruppen und Jugendlichen
2007	Schulzentrum/Stadthallenparkplatz - Schlägerei - Randale - Drohung mit Gewalt (Schüler wollte Waffe kaufen und in die Schule mitbringen) - Sachbeschädigung	Regelmäßige Kontrollen, auch durch die Dienstgruppen			
2006	Grillstelle Katzenbuckel - Sachbeschädigung - Alkoholmißbrauch	Regelmäßige Kontrollen		Beibehaltung der Kontrollen	Nach wie vor Treffpunkt von entsprechenden Gruppen und Jugendlichen.
2007	Grillstelle Katzenbuckel - keine Einträge	Regelmäßige Kontrollen, auch durch die Dienstgruppen		Aufgrund des Präventivcharakters wird für Beibehaltung der Kontrollen plädiert	Nach wie vor Treffpunkt von entsprechenden Gruppen und Jugendlichen.
2006	Kurpark - Sachbeschädigung - Ruhestörungen - Alkoholmißbrauch	Regelmäßige Kontrollen		Beibehaltung der Kontrollen	Nach wie vor Treffpunkt von entsprechenden Gruppen und Jugendlichen.
2007	Kurpark - Sachbeschädigung - Ruhestörungen - Alkoholmißbrauch	Regelmäßige Kontrollen, auch durch die Dienstgruppen		Beibehaltung der Kontrollen	Nach wie vor Treffpunkt von entsprechenden Gruppen und Jugendlichen

	Schwerpunkte / Problembereiche	seitherige Maßnahmen der Polizei	Ergebnis der Sicherheitsgespräche	Umsetzung der Ergebnisse durch Polizei und Gemeinde	Wirkung
2007	Gaststätten - Sperrzeitenüberschreitung - Körperverletzungen - Ruhestörungen	Anzeigenaufnahme, Gewarhsam, Personalienfeststellungen			
2007	Marktplatz	Regelmäßige Kontrollen, auch durch die Dienstgruppen		Beibehaltung der Kontrollen	Nach wie vor häufiger Treffpunkt von Problemgruppen und Jugendlichen
2007	Parkpromenade	Regelmäßige Kontrollen, auch durch die Dienstgruppen		Beibehaltung der Kontrollen	Immer wieder Treffpunkt von Randgruppen
2007	ZfP Gelände nahe 'Törle'	Regelmäßige Kontrollen, auch durch die Dienstgruppen		Beibehaltung der Kontrollen	Immer wieder Treffpunkt von Jugendlichen und Gruppen

ANLAGE – Ordnungsstörungen Stadt Bad Buchau

	Schwerpunkte / Problembereiche	seitherige Maßnahmen der Polizei	Ergebnis der Sicherheitsgespräche	Umsetzung der Ergebnisse durch Polizei und Gemeinde	Wirkung
2006	Bähnle	gelegentl. Kontrollen		Kontrollen werden beibehalten	kann nicht mehr als Schwerpunkt angesehen werden
2007	Bähnle gelegentliche Ruhestörungen oder Verunreinigungen	gelegentl. Kontrollen in den Abendstunden und zur Nachtzeit werden beibehalten		Kontrollen sollten präventiv weitergeführt werden	kein Schwerpunkt mehr
2006	Kurparkanlagen	Kontrollen in den Abendstunden		wie oben	kann nicht mehr als Schwerpunkt angesehen werden
2007	Kurparkanlagen (mit Parkplätzen) gelegentliche Diebstähle auf den Parkplätzen; vereinzelt Sachbeschädigungen auch im Kurpark; Ruhestörungen	Kontrollen in den Abendstunden und zur Nachtzeit im Bereich der Parkplätze werden weiterhin beibehalten		Kontrollen sollten weitergeführt werden	Ruhestörungen sind zurückgegangen
2006	Bereich der Grund- und Hauptschule	gelegentl. Kontrollen		wie oben	kann nicht mehr als Schwerpunkt angesehen werden
2007	Bereich der Grund- und Hauptschule	gelegentl. Kontrollen		Kontrollen sollten weitergeführt werden	Insgesamt Rückgang der Ordnungsstörungen
2007	Bähnle gelegentliche Ruhestörungen oder Verunreinigungen	gelegentl. Kontrollen in den Abendstunden und zur Nachtzeit werden beibehalten		Kontrollen sollten präventiv weitergeführt werden	kein Schwerpunkt mehr

	Schwerpunkte / Problembereiche	seitherige Maßnahmen der Polizei	Ergebnis der Sicherheitsgespräche	Umsetzung der Ergebnisse durch Polizei und Gemeinde	Wirkung
2007	Kurparkanlagen (mit Parkplätzen) gelegentliche Diebstähle auf den Parkplätzen; vereinzelte Sachbeschädigungen auch im Kurpark; Ruhestörungen	Kontrollen in den Abendstunden und zur Nachtzeit im Bereich der Parkplätze werden weiterhin beibehalten		Kontrollen sollten weitergeführt werden	Ruhestörungen sind zurückgegangen

ANLAGE – Ordnungsstörungen Gemeinde Otter5swang

	Schwerpunkte / Problem-bereiche	seitherige Maßnah-men der Polizei	Ergebnis der Sicher-heitsgespräche	Umsetzung der Ergeb-nisse durch Polizei und Gemeinde	Wirkung
2006	Mehrzweckhalle Otter-wang Körperverletzung - Alkoholmißbrauch	Vorgespräche mit Veranstalter; Kontakt-aufnahmen mit VA	Auflagenerteilung (Ein-satz von professionellen Sicherheitskräften und eigenen Ordner)	nach wie vor Vorgesprä- che mit VA, vereinzelt Kontaktaufnahme und weitergehende Überprü- fung der Sicherheitsun- ternehmen, Präsenz vor Ort	deutliche Reduzierung der Veranstaltungen mit gewaltsamen Vorkomm- nissen
2007	keine Einträge				